

Energiebeschaffung bei der Thüringer Energie AG

Thomas Mahler, Fachgebietsleiter Energiebeschaffung, 06.09.2016



Überblick

1 | Kurzvorstellung Thüringer Energie

2 | Angebotsprozess

3 | Portfoliooptimierung

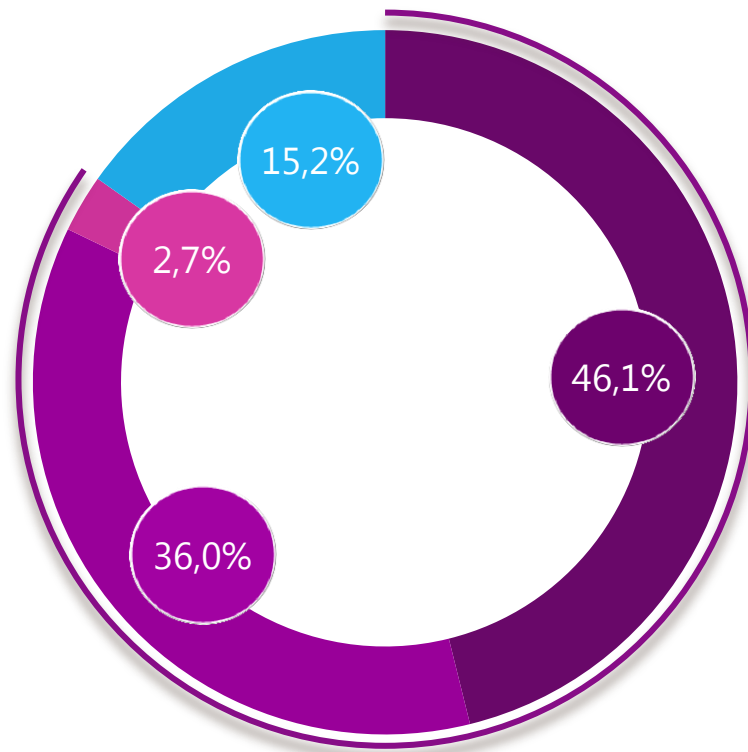
4 | Bewirtschaftung auf Termin

5 | Kurzfristbeschaffung

6 | Überblick eingesetzte System

84,8 % der Aktien werden von Thüringer Kommunen gehalten

Aktionärsstruktur, Stand April 2014



Thüringer Kommunen

■ Kommunalen Energiezweckverband Thüringen (KET)

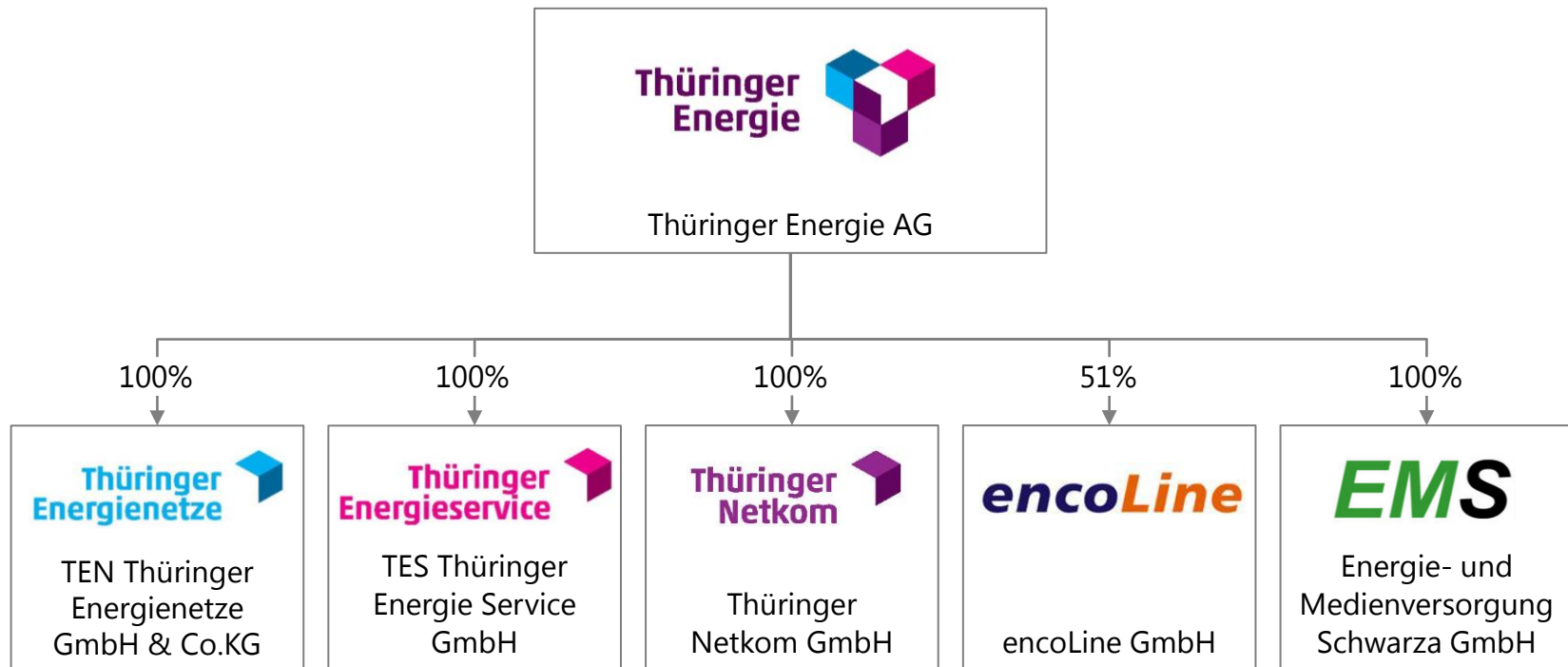
■ KEBT Kommunale Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG

■ Weitere kommunale Aktionäre

- Gesellschaft der kommunalen Strom-Aktionäre in Thüringen mbH (GkSA)
- Kommunale Dienstleistungs-Gesellschaft Thüringen mbH (KDGT)
- Gemeinde Milda
- Gemeinde Großheringen
- Energieversorgung Rudolstadt GmbH

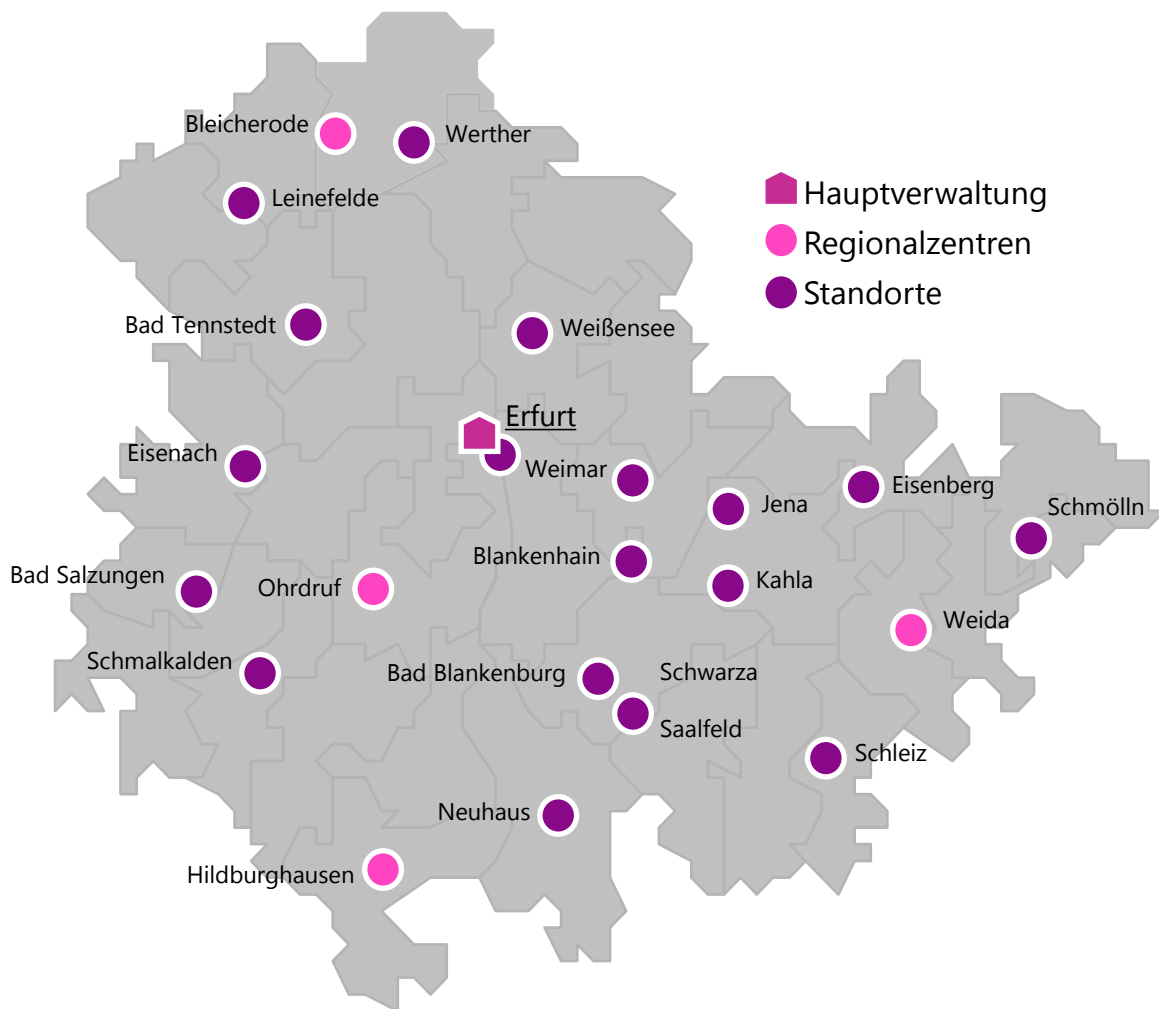
■ Thüga AG

TEAG-Konzern mit 50 Unternehmen



- = **6** vollkonsolidierte Gesellschaften
- + **16** Unternehmen, die nach der Equity-Methode bewertet werden
- + **28** Unternehmen, die mit ihrem Buchwert bewertet werden

Mit 22 Niederlassungen sind wir in ganz Thüringen präsent und wirtschaftlich erfolgreich



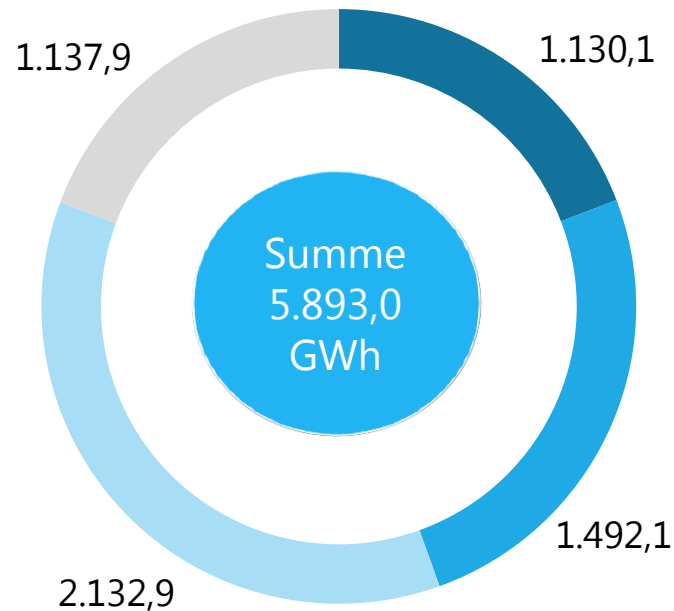
Kennzahlen Thüringer-Energie-Konzern 2015

Umsatzerlöse	1.563,6 Mio. €
Jahresüberschuss	65,7 Mio. €
Investitionen (o. Finanzanlagen)	93,6 Mio. €
Mitarbeiter (31.12.2015)	1.694
Auszubildende	104 (255*)
Bilanzsumme	1.334,8 Mio. €
Eigenkapital	379,9 Mio. €

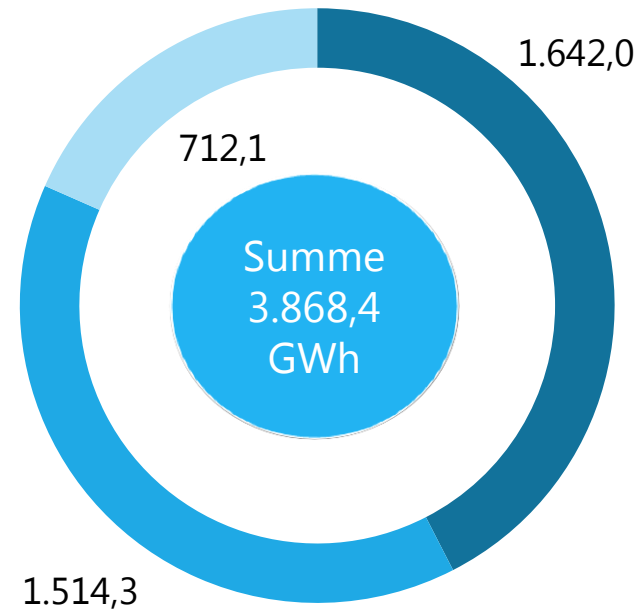
*inkl. 151 Auszubildende der Ausbildungsgemeinschaft der Thüringer Energieversorgungs- und Elektronunternehmen

Energievertrieb: Führender Strom- und Gasanbieter in Thüringen

Stromabsatz 2015 (GWh)



Erdgasabsatz 2015 (GWh)



■ Privatkunden ■ Geschäftskunden ■ Vertriebspartner ■ EEG-Absatz

Überblick

1 | Kurzvorstellung Thüringer Energie

2 | **Angebotsprozess**

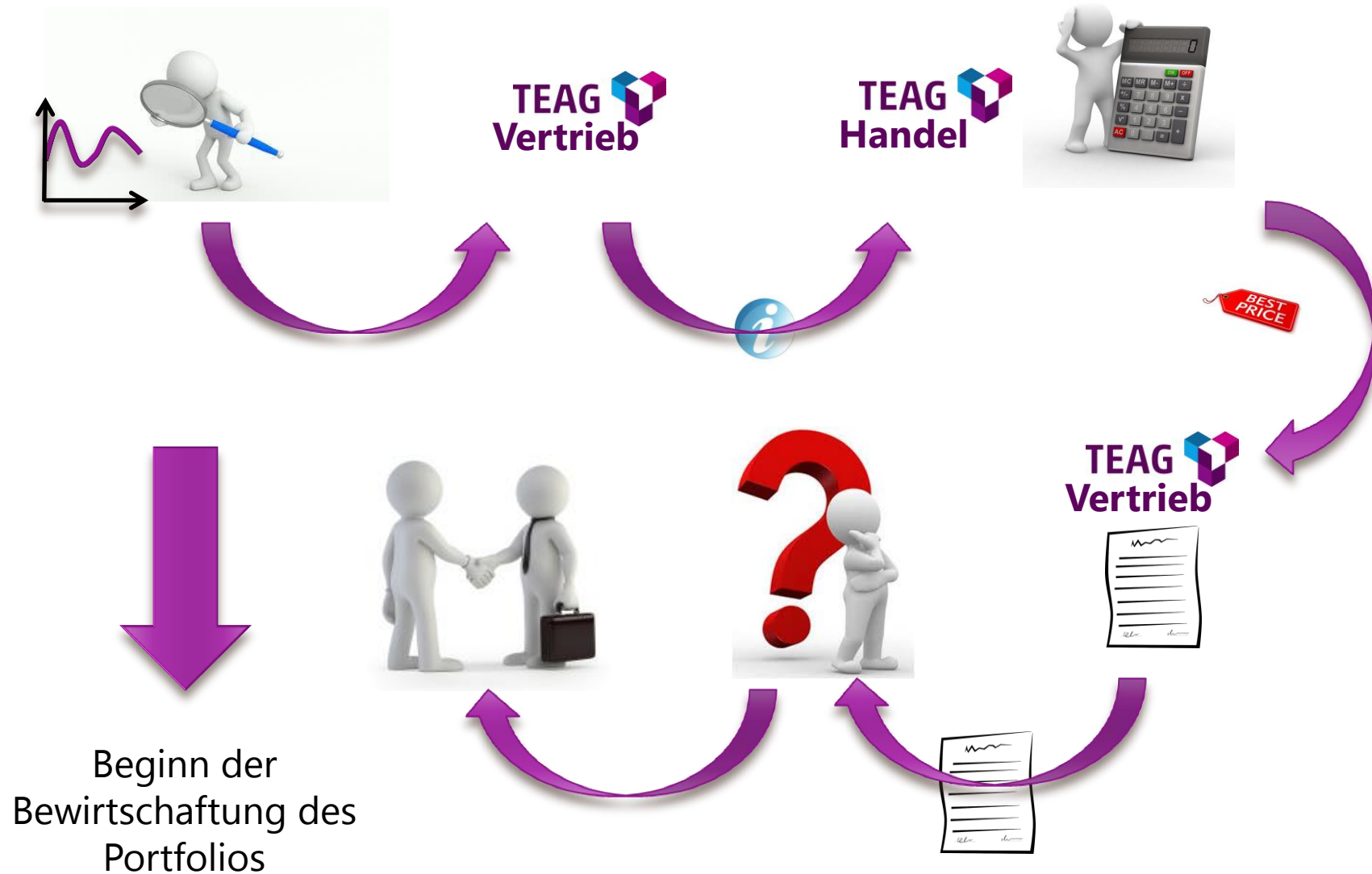
3 | Portfoliooptimierung

4 | Bewirtschaftung auf Termin

5 | Kurzfristbeschaffung

6 | Überblick eingesetzte System

Angebotsprozess



Überblick

1 | Kurzvorstellung Thüringer Energie

2 | Angebotsprozess

3 | **Portfoliooptimierung**

4 | Bewirtschaftung auf Termin

5 | Kurzfristbeschaffung

6 | Überblick eingesetzte System

Portfoliooptimierung

Voraussetzungen

- Risikomanagement:
 - Limitsystem für die gehaltenen Positionen
 - Überwachung der Limits und Maßnahmenkatalog für Überschreitungen
 - Bestimmung der Kreditlinien der Counterparts
 - Finanzielle Bewertung der gehaltenen Positionen mittels MtM-Bewertung vs. Absatz
 - Überwachung der Auslastung des Risikokapitals
- Strategie:
 - Ziele
 - Instrumente und Beschaffungsmärkte
 - Konkrete Maßnahmen in bestimmten Situationen
- Handelspartner:
 - Strom aktuell 15
 - Gas aktuell 15
- Informationen:
 - Newsletter
 - Thomson Reuters

Überblick

1 | Kurzvorstellung Thüringer Energie

2 | Angebotsprozess

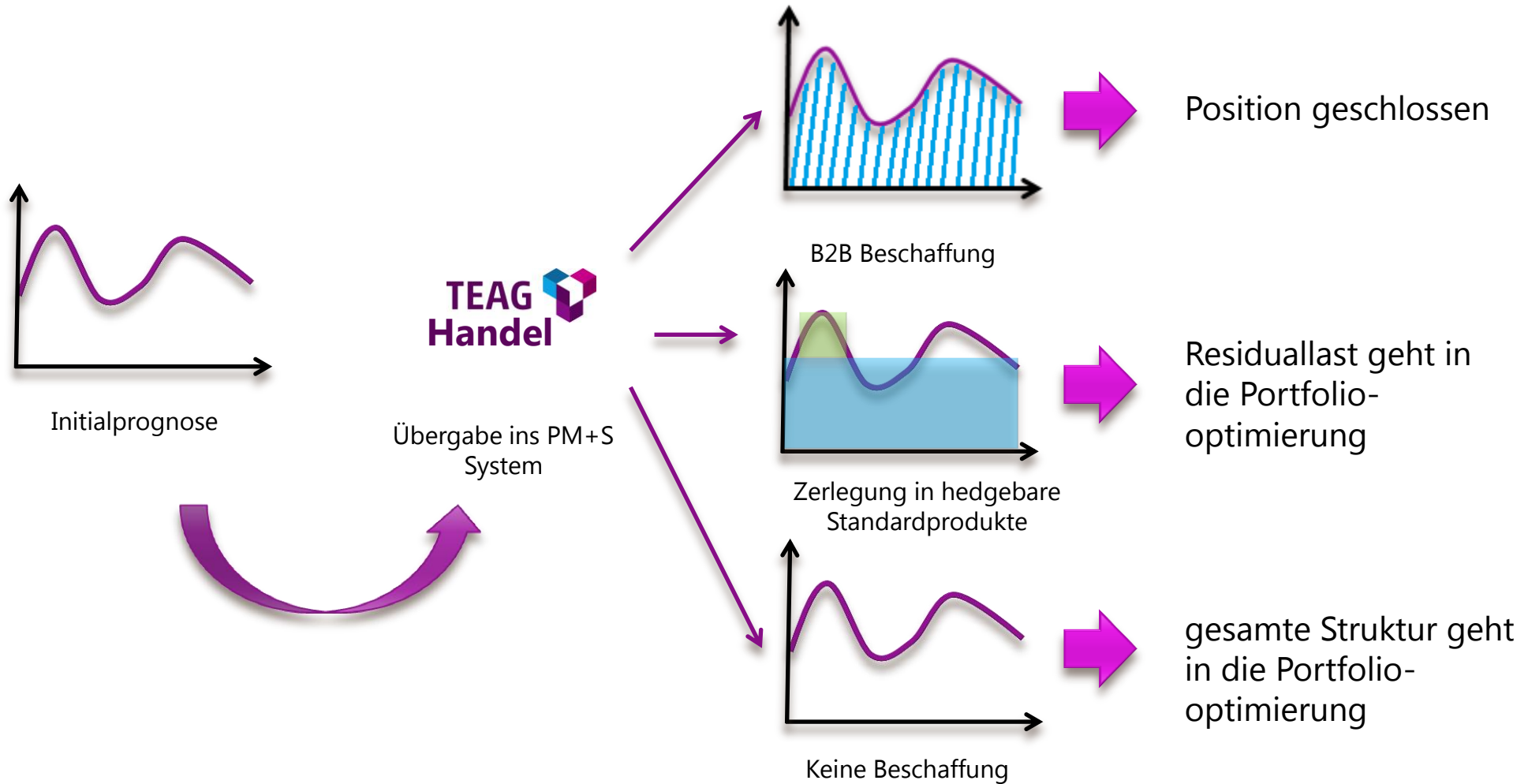
3 | Portfoliooptimierung

4 | **Bewirtschaftung auf Termin**

5 | Kurzfristbeschaffung

6 | Überblick eingesetzte System

Bewirtschaftung auf Termin



Beschaffungsmärkte

OTC vs. Börse am Terminmarkt

OTC (Over the Counter)		Börse z.B. EEX	
Vorteile	Nachteile	Vorteile	Nachteile
Geringe bis gar keine Kosten	Kontrahentenausfallrisiko	kein Kontrahentenausfallrisiko, da geclearter Handel	hohe Liquiditätsanforderungen (Margin-Zahlungen)
Freiverhandelbare Produkte	Hohe Anzahl von EFET Rahmenverträgen notwendig	Market-Maker immer vorhanden	Überwiegend finanzielle Absicherung
Wahl zwischen finanzieller oder physischer Erfüllung	Mehrere Handelsplätze (Broker, Telefon, Email, Messenger, usw.)	Anonymer Handel	nur Standardprodukte
		ein Handelsplatz	hohe Kosten für Anbindung je nach Sicherheitsvariante

Überblick

1 | Kurzvorstellung Thüringer Energie

2 | Angebotsprozess

3 | Portfoliooptimierung

4 | Bewirtschaftung auf Termin

5 | **Kurzfristbeschaffung**

6 | Überblick eingesetzte System

Spotmarkt Teil 1

Notwendigkeit der Beschaffung am Spotmarkt

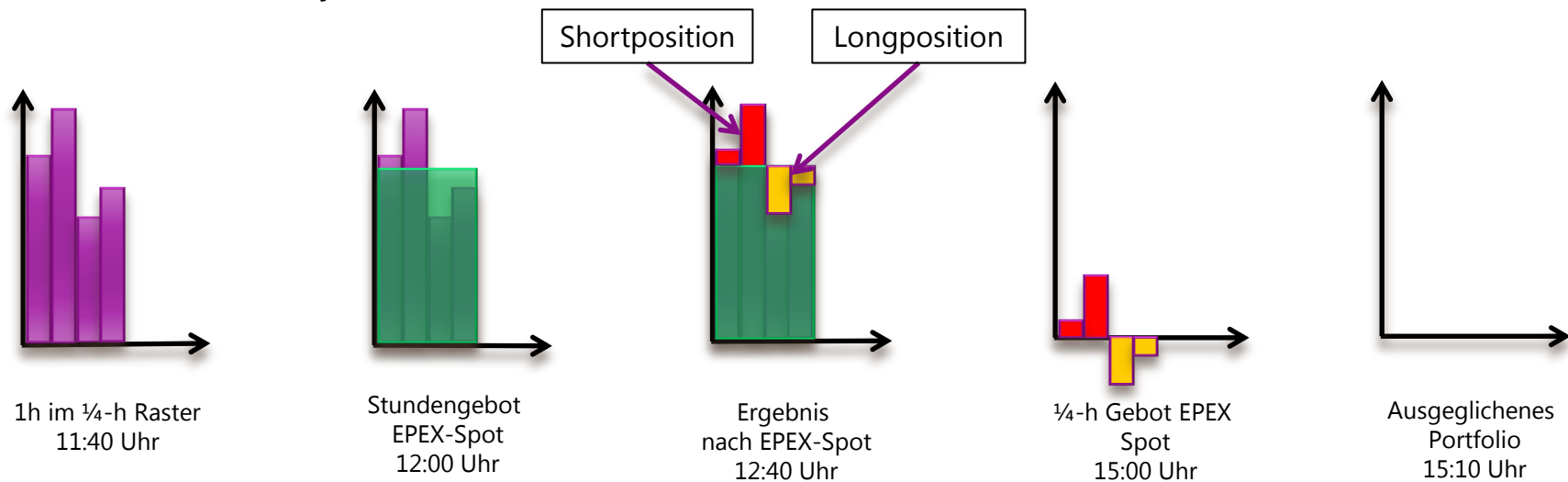
- Kunde zeigt anderes Abnahmeverhalten in seinen Ist-Werten gegenüber der Initialprognose
- Kunde ist wetterabhängig (Temperatur und/oder Globalstrahlung)
- Kunde gibt Information über ungeplante Stillstandszeiten
- durch den Ausgleich am Spotmarkt werden Kosten für Ausgleichsenergie reduziert und die Wettbewerbsfähigkeit des Vertriebes gestärkt
- TEAG ist gesetzlich durch den Bilanzkreisvertrag verpflichtet eine ausgeglichene Leistungsbilanz auf ¼-h-Basis zu haben und stellt deswegen sein Portfolio ¼-h scharf glatt
- TEAG setzt Belvis Pro der Firma Kisters für die Prognose des Frontmonats und des Day-Aheads ein



Spotmarkt Teil 2

Märkte für die Kurzfristbeschaffung

- Beschaffung über den OTC Markt im 1h und ¼-h Raster möglich
- Beschaffung über die Auktionen an der EPEX-Spot in Paris (24/7 Handel)
- 12:00 Uhr findet die Day-Ahead-Auktion für Stundenkontrakte statt
- 15:00 Uhr ¼-h Day-Ahead-Auktion



- Optimierung im Intraday-Markt

Überblick

1 | Kurzvorstellung Thüringer Energie

2 | Angebotsprozess

3 | Portfoliooptimierung

4 | Bewirtschaftung auf Termin

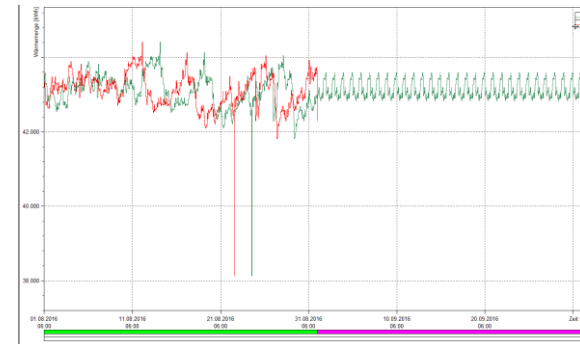
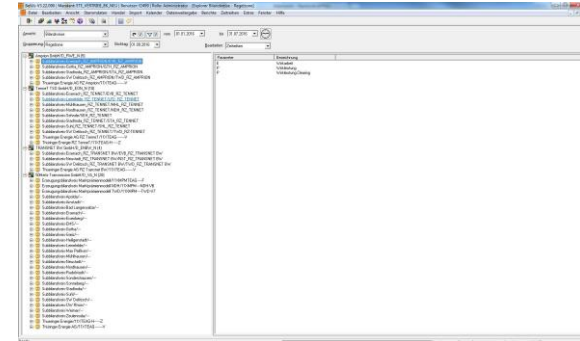
5 | Kurzfristbeschaffung

6 | Überblick eingesetzte System

Eingesetzte Systeme in der Beschaffung

Prognose

- Belvis EDM:
 - Datenbereitstellung
 - SLP-Day-Ahead Prognose
 - Prüfung der Ausgleichenergie
- Belvis Pro:
 - Day-Ahead RLM-Prognosen
 - Anlernen und Trainieren der Prognosesystem

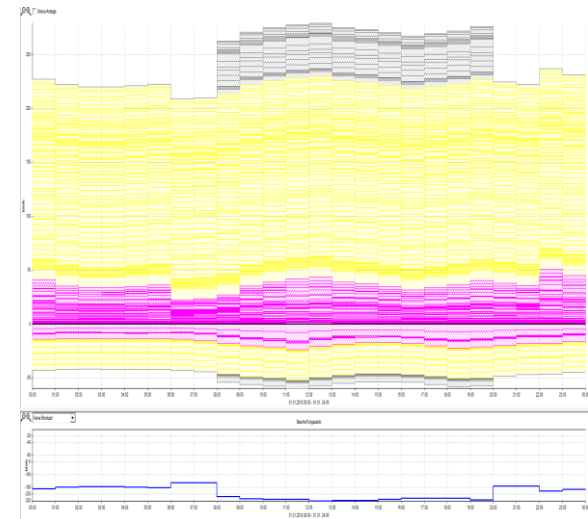


Eingesetzte Systeme in der Beschaffung

Portfoliomanagement

- Soptim PM+S:
 - Anlage der Verträge
 - Offene Positionen auswerten
 - Fahrplanmanagement

- Thomson Reuters:
 - Marktinformationen
 - Technische Chartanalyse



Fragen

